

17.12.2019

Pressemitteilung

## **5. ENTFESSELUNGSPAKET GUTE GRUNDLAGE FÜR MEHR SOLARENERGIE**

Der LEE NRW begrüßt grundsätzlich das fünfte Entfesselungspaket für die Erneuerbaren Energien in Nordrhein-Westfalen.

**Düsseldorf, 17. Dezember 2019** - Der Landesverband Erneuerbare Energien NRW (LEE NRW) begrüßt die Absicht der Landesregierung, mit dem sogenannten fünften Entfesselungspaket förderliche Bedingungen für die Erneuerbaren Energien zu schaffen. Für die Solarenergie wurden Vorschläge des LEE NRW aufgenommen, um einen verstärkten Zubau zu erreichen: etwa die Überarbeitung des Denkmalschutzgesetzes, um PV-Anlagen auf Dachflächen realisieren zu können, die verbesserte Ausnutzung von Autobahn-Randstreifen für Freiflächen-Photovoltaik und die zukünftige Nutzung von Floating-PV im Rheinischen Revier. Bei der Windenergie sind die geplanten Verbesserungen vor dem Hintergrund eigener pauschaler Einschränkungen kritisch zu sehen.

Reiner Priggen (Dipl.-Ing.), Vorsitzender des LEE NRW: „Das von Minister Pinkwart vorgestellte Entfesselungspaket für die Erneuerbaren Energien ist eine gute Grundlage. Wir begrüßen, dass die Landesregierung ihr Versprechen gehalten hat, noch in diesem Jahr Maßnahmen vorzulegen. Gerade bei der Solarenergie erkennt die Regierung an, dass die Rahmenbedingungen für einen verstärkten Ausbau dringend angepasst werden müssen und hat unsere Vorschläge aufgenommen.“

Bei der Windenergie ist zu begrüßen, dass die Regierung die Problematik der blockierten Flächen durch Drehfunkfeuer angehen möchte. Allerdings wird dies durch die eigenen Einschränkungen der pauschalen 1.500-Meter-Abstände konterkariert. Ohne Flächen für Windräder werden andere Verbesserungen über kurz oder lang ins Leere führen. Für das selbstgesteckte Ziel der Verdoppelung der Windleistung bis 2030 bleibt dann schlicht zu wenig Raum.

Landesverband  
Erneuerbare Energien  
NRW e.V.

Marienstraße 14  
40212 Düsseldorf

T 0211/93676060  
F 0211/93676061

info@lee-nrw.de  
www.lee-nrw.de

**Ansprechpartner**  
Mario Burda  
Leiter Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

T 0211/93676064  
M 0173/1953664  
mario.burda@lee-nrw.de

Begrüßenswert ist es auch, dass im Sinne einer ganzheitlichen Energiewende auch die Potenziale der Geothermie gehoben werden sollen. Denn die Hälfte des Wärmebedarfs aller nordrhein-westfälischen Haushalte könnte schließlich durch Geothermie gedeckt werden.“

**Der Landesverband Erneuerbare Energien NRW (LEE NRW)**

Als Dachverband der Erneuerbare-Energien-Branche in Nordrhein-Westfalen bündelt der LEE NRW die Interessen aus allen Bereichen der Energiewende. Zum Verband zählen mittelständische Unternehmen, Verbände und Bürger. Das gemeinsame Ziel: 100% Erneuerbare Energien bis 2050 – in den Bereichen Strom, Wärme und Verkehr. Dafür engagieren sich auch fünf LEE-Regionalverbände als kompetente Ansprechpartner vor Ort. Denn im Energieland Nr. 1 ist die Branche wichtiger Arbeitgeber für 46.000 Beschäftigte, die 2017 ein Umsatzvolumen von 10 Mrd. Euro erwirtschafteten.